



**INTERNATIONAL
SCHOOL
KREMS**

GYMNASIUM
HIGH SCHOOL



**INTERNATIONALE KATHOLISCHE
BILINGUALE ALLGEMEINBILDENDE HÖHERE SCHULE
IN GANZTÄGIGER FORM IN KREMS | ISK AHS**



Vorwort

„Die internationale katholische allgemeinbildende höhere Schule in Krems führt das bereits bestehende Angebot der International School Krems, der Volksschule, harmonisch weiter in die Sekundarstufen I und II. Anträge und Konzepte wurden zeitgerecht erstellt, sodass mit September 2018 die erste AHS-Klasse nach dem innovativen Modell an den Start geht.

Unser Projektteam orientierte sich bei der Konzepterstellung an christlichen Werten, der Verpflichtung zu wertschätzendem Umgang, sozialem Engagement und Toleranz. Wir sind sehr stolz auf das Schulkonzept, das Lernen nach modernsten Kriterien anhand von individuellen Entwicklungen und Talenten ermöglicht und so junge Menschen optimal auf eine herausfordernde Zukunft vorbereitet.

Die neue **ISK AHS** ergänzt das Angebot des Bildungsstandorts Krems optimal und macht ihn einmal mehr zu einem international und national gefragten Zentrum moderner Bildung.“

Dr.h.c. Mag. Heinz Boyer
Geschäftsführender Gesellschafter

Prof. Beatrix Konicek
Geschäftsführerin International School Krems



Vision & Mission

In der International School Krems – AHS

- sind Schülerinnen und Schüler jeder Herkunft, Konfessions- und Religionszugehörigkeit willkommen. Das einzelne Kind mit seinen individuellen Fähigkeiten, Talenten und Begabungen steht im Mittelpunkt, der Unterricht fördert ihre kreativen Potenziale.
- werden die Kinder durch die Vermittlung von Werten, Wissen und Sozialkompetenz auf christlich-katholischer Basis auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereitet.
- findet der Unterricht bilingual in Deutsch und Englisch statt. Die Ablegung der Cambridge Certificates hat eine große Bedeutung im Hinblick auf die internationale Ausrichtung.
- wechseln sich Lernsequenzen und Freizeit im Rhythmus von Anspannung und Entspannung harmonisch in Form der verschränkten Ganztagschule ab.
- wird die Klassengröße konsequent auf maximal 20 Kinder beschränkt.
- wird nach dem österreichischen Lehrplan unterrichtet und auf individuelles, projektorientiertes und flexibles Lernen besonders viel Wert gelegt.
- stehen Medienbildung, der spielerische Umgang mit Technik und Problemlösung sowie die digitale Grundbildung im Vordergrund.

Die **International School Krems** soll im Endausbau ein durchgängiges Schulangebot mit bilingualem Schwerpunkt von der Volksschule bis zur Matura, verbunden mit der optionalen Möglichkeit zum Abschluss des International Baccalaureate (IB), anbieten.



Positionierung

In Österreich sind 77,2% der Allgemeinbildenden Höheren Schulen öffentlich und nur 22,8% privat. Von den privaten Einrichtungen wurden 60% von der römisch-katholischen Kirche errichtet.

Eine deutliche Abgrenzung zum AHS-Angebot der Umgebung erfolgt einerseits über den **klaren internationalen Fokus** der **ISK AHS** einschließlich des langfristig geplanten International Baccalaureate und andererseits über die Organisation als **Ganztagschule mit verschränktem Unterricht**.

Grundkonzept

- In der ISK AKS werden die Kinder **ganztägig**, von 8:30 bis 16:30 Uhr, lernen können und darüber hinaus auch betreut, nämlich von 7:00 bis 17:30 Uhr.
- Der Unterricht wird bilingual in **Deutsch und Englisch** stattfinden. Zudem wird die Mehrsprachigkeit gefördert.
- **Selbst-, Sprach-, Sozial- und Sachkompetenz** werden mithilfe einer Lernkultur gefördert, die individuelle Entwicklungsschritte, individuelles Lern- und Arbeitstempo und individuelle Interessen und Begabungen sowie das kreative Potenzial respektiert.



Bildungsziel/Aufgaben der Schule

- **Sprachenvielfalt und Interkulturalität:** Die Schülerinnen und Schüler erwerben ein sehr hohes Maß an sprachlicher Kompetenz, erhalten eine fundierte Ausbildung in den Kernfächern, finden durch das Kennenlernen und Verstehen verschiedener Kulturen zu Toleranz, Kritikfähigkeit, Verantwortlichkeit und Engagement, auch im humanitären Bereich, und werden mit humanistischem Gedankengut vertraut. Konkrete Fördermaßnahmen, die Teilnahme an Rede- und Sprachwettbewerben, Sprachwochen und der Erwerb international anerkannter Zusatzqualifikationen ergänzen das Angebot in Englisch, Deutsch, Spanisch, Latein und einer optionalen zusätzlichen Fremdsprache.
- **Internationalität und Werteorientierung:** Unser Ziel ist es, unsere Schülerinnen und Schüler in ihrer kulturellen, sprachlichen und sozialen Identität zu stärken, damit sie sich zu engagierten und eigenverantwortlich handelnden Persönlichkeiten entwickeln, anderen Menschen, Sprachen und Kulturen mit Offenheit, Empathie und Respekt begegnen und sich als Weltbürger in einem globalen Kontext und zugleich als Mitbürger in ihrem unmittelbaren Lebensumfeld begreifen und einbringen.
- **Ganztägige Gemeinschaft:** Unser Ganztagsangebot bietet einzelne wie auch geblockte Unterrichtsstunden, Mittagessen und Mittagsmuße, begleitende individuelle Lern- und zusätzliche Betreuungszeiten, die Förderung sozialer Kompetenzen, ein verbessertes Schulklima und eine qualitativ hochwertige und sozialverantwortliche Erziehung.
- **Leistungsorientiertheit durch Vielfalt:** Unsere Pädagoginnen und Pädagogen bieten mit vielfältigen Methoden und Zugängen ein stimulierendes Umfeld. Der angemessene Einsatz von moderner Unterrichtstechnologie stützt die Lehr- und Lernprozesse und macht die jungen Menschen fit für das digitale Zeitalter.
- **Internationale Ausrichtung – lokale Verankerung:** Wir bieten den Kindern eine vielfältige und lebendige Gemeinschaft, die den Blick für die Welt öffnet und sich zugleich dem Nachbarn nicht verschließt. Sie sollen unsere Schule als Weltbürger verlassen, die sich ihrer Wurzeln bewusst sind.
- **Nationale und internationale Anerkennung:** Die anspruchsvolle Kombination aus Matura und International Baccalaureate (IB) eröffnet unseren Absolventinnen und Absolventen vielfältige Anschlussmöglichkeiten im In- und Ausland.



Lehrplan

■ **Verschränkte Ganztagschule:**

Unterrichtsstunden und offene Lernzeiten wechseln einander über die gesamte Tageszeit ab.

■ **Österreichischer Lehrplan:**

Alle Unterrichtsinhalte orientieren sich am österreichischen Lehrplan.
Diese Inhalte entsprechen jenen der Regelschule.

■ **Bilingualität:**

Die Unterrichtssprachen sind Englisch und Deutsch. Bei Bedarf erhalten Schülerinnen und Schüler „German as a Foreign Language“- und „English as a Second Language“-Kurse in zusätzlichen Nachmittagskursen. Jeweils 14-tägige „Summercamps“ gehören zu den Aufnahmekriterien des Gymnasiums.

■ **Weitere Fremdsprachen:**

Ab der 3. Klasse beginnt die Schwerpunktsetzung mit Spanisch.



Organisation des Unterrichts

Die Organisation des Unterrichts ist jahrgangshomogen. Die geplante AHS wird einzügig geführt, also eine Klasse pro Jahrgang.

- Konsequente Beschränkung der Klassengröße auf 20 Kinder bei gleichzeitigem Einsatz von zwei Lehrkräften pro Klasse (Fachprofessor und Native Speaker) in ausgewählten Fächern.
- Der Übergang von der Volksschule ins Gymnasium wird bewusst gestaltet mit einer Einführungswoche, Klassenvorstandsstunden und Projektunterricht.
- Die gelebten Sprachen bilden gemeinsam mit Geografie, Geschichte, Bildnerischer Erziehung und Musikerziehung den zentralen Fokus internationaler Ausrichtung.
- „Inquiry-based Learning“ bildet die Grundlage für alle Lernprozesse. Durch Experimentieren am Forscherturm, die Arbeit im Schulgarten und Exkursionen in außerschulische Lernorte werden Motivation und Reflexionsfähigkeit angeregt und vertieft.
- Unsere Schule bekennt sich zur Digitalisierungsstrategie „Schule 4.0“ und versteht sich als dynamischer Bildungsort, der neue Medien organisch in den Unterricht mit einbezieht.
- Um am Puls der Zeit zu bleiben, nimmt das Gymnasium an internationalen Projekten wie der Entwicklung hin zur IB World School, der Ablegung von Cambridge-Zertifikaten zur Überprüfung der Sprachleistung oder der Kooperation mit anderen zweisprachigen Schulen in Österreich und Europa teil.
- Unsere Lehrerinnen und Lehrer leben und vermitteln Werte des christlichen Menschenbildes und wissen Tradition mit Innovation zu verknüpfen. Sie gestalten den Unterricht nach zeitgemäßer Methodik und arbeiten auch fächerübergreifend zusammen, um inhaltliche wie soziale Aspekte des Bildungsauftrags zu erfüllen.
- Das Gymnasium legt Wert auf eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit den Eltern in allen pädagogischen Fragen.
- Der Freizeitbereich stellt an einer ganztägigen Schulform die „Klammer“ um den gesamten schulischen Alltag dar.



Schulgeld/Infrastruktur

Gymnasium (8.30 bis 16.30 Uhr) **EUR 480,00** pro Monat (12 x im Jahr)

Gymnasium mit erweiterter Betreuung (7.00 bis 17.30 Uhr) **EUR 580,00** pro Monat (12 x im Jahr)

Einschreibgebühr zur Schulanmeldung **EUR 250,00**

Das Mittagessen ist im Tarif bereits inkludiert.



Der Unterricht findet ab September 2018 am Campus Mitterau, Dr.-Gschmeidler-Straße 22-30 in Krems (in den Räumlichkeiten der Kirchlich Pädagogischen Hochschule Wien-Krems) statt.

Mittel- bzw. langfristig soll ein eigenes Gebäude für die International School Krems errichtet bzw. adaptiert werden.



Trägergesellschaft

Eine **private gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung** wurde von öffentlichen Institutionen wie auch Privatpersonen gegründet.

Gesellschafterstruktur:

■ Diözese St. Pölten 30%

■ IMC FH Krems GmbH 30%

■ Ing. Erich Erber, PhD 20%

■ Univ.Prof.Dr.med. Martin Nuhr, MSc (Med Uni Wien) 10%

■ Mag.Dr.iur. Guntard Gutmann, MSc (TU Wien) 10%

In der Gesellschaft wird neben der Generalversammlung ein freiwilliger Beirat eingerichtet, der die Kontrolle der Geschäftsführung sowie die strategische Weiterentwicklung der Schule als Aufgabe übernimmt.



Kontakt/Anmeldung

Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung bzw. Anfragen jeweils **Montag bis Freitag** in der Zeit von **8:30 - 12:00 Uhr** entgegen.

E: office@school-krems.at
T: +43 (0) 2732 / 71 604-20

Geschäftsführender Gesellschafter:
Dr.h.c. Mag. Heinz Boyer

Geschäftsführerin:
Prof. Beatrix Konicek

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website **www.school-krems.at** zum Herunterladen.



**INTERNATIONAL
SCHOOL
KREMS**

GYMNASIUM
JUNIOR HIGH SCHOOL

Schulstandort der
International School Krems seit September 2016:
**Dr.-Gschmeidler-Straße 28,
3500 Krems an der Donau**
(in den Räumlichkeiten der
Kirchlich Pädagogischen Hochschule Wien-Krems)

Impressum/für den Inhalt verantwortlicher
Medieninhaber/Schulerhalter:
ISK Internationale Schule Krems GmbH
Dr.-Gschmeidler-Straße 28
3500 Krems an der Donau

T: +43 (0) 2732 / 71 604-20

M: office@school-krems.at

W: www.school-krems.at

Layout: kroupa/henke mediendesign

Fotos: © Mag. Florian Schulte

Druck: Druckwerk Krems

Version:1/2018

